LANDKREIS HAVELLAND

Soldaten aus Beelitz verabschiedet

Dennis Granzow (links), Leiter des havelländischen Corona-Krisenstabes, verabschiedete einige der Beelitzer Bundeswehrsoldaten am Kreishaus in Rathenow. © Landkreis Havelland

19.05.2021

Seit September 2020 waren insgesamt rund 60 Bundeswehrsoldaten des Logistikbataillons 172 aus Beelitz im Havelland im Einsatz, um den Landkreis bei der Bewältigung der Corona-Pandemie zu unterstützen. Nun endete ihr Einsatz. Dennis Granzow als Leiter des havelländischen Corona-Krisenstabes verabschiedete die Soldaten und dankte ihnen für die Hilfe in den zurückliegenden Monaten.

„Dass die Bundeswehr ein verlässlicher Partner in Krisenlagen ist, wissen wir im Landkreis Havelland bereits aus der Vergangenheit, zum Beispiel von verschiedenen Hochwassereinsätzen“, sagt Granzow. „Was die Soldatinnen und Soldaten unterschiedlicher Einheiten aber im Rahmen der Corona-Krise seit mehr als einem Jahr an Unterstützungsarbeit leisten, ist außergewöhnlich und für uns eine große Hilfe bei der Bewältigung der Pandemie. Unser Dank gilt in diesem Zusammenhang auch dem Kreisverbindungskommando, das als Bindeglied zwischen Bundeswehr und Kreisverwaltung agiert und uns außerdem in der Stabsarbeit unterstützt.“

Die Soldaten des Beelitzer Logistikbataillons waren zunächst schwerpunktmäßig in der Kontaktnachverfolgung in Falkensee und Rathenow im Einsatz. Später unterstützen sie auch Corona-Teststellen in Brieselang, Dallgow-Döberitz, Falkensee, Friesack, Ketzin/Havel, Nauen, Rathenow und Rhinow. Einige wurden zudem als Helfer im Impfzentrum in Rathenow eingesetzt.

Dennis Granzow (links), Leiter des havelländischen Corona-Krisenstabes, verabschiedete einige der Beelitzer Bundeswehrsoldaten am Kreishaus in Rathenow. © Landkreis Havelland

Zurück